

# Non Est Deus

## Neue Welt - Alte Sünden

**Non Est Deus**, gegründet als Ein-Mann-Projekt, hat sich über fünf Alben hinweg zu einer festen Größe des modernen Black Metal entwickelt. Tief verwurzelt im religiösen Symbolismus, thematisiert die Band in ihren Texten den Weg durch Leid, Glaube, Schuld und Verfall – von Hiob bis Jona, von Erleuchtung bis Verdammnis.

Unter der Führung von Noise (Kanonenfieber) entstand eine kompromisslose Live-Formation: Vier maskierte Musiker, vereint in einem rituellen Akt der Klanggewalt. Die Auftritte gleichen blasphemischen Zeremonien – ein Zusammenspiel aus Atmosphäre, martialischer Ästhetik und schneidendem Melodic Black Metal.

Non Est Deus erhebt vergangene Mythen und religiöse Relikte zu Waffen gegen Leere, Dogma und moralischen Verfall.

Keine bloße Performance – ein Ritual. Eine Anklage. Eine Offenbarung.

Ein Vermächtnis aus Lügen, Tod und Verfall.

Unser Vermächtnis.

### Über Antrisch:

Der Austro-Bayerische Mundart-Terminus "antrisch" bezeichnet einen unheimlichen, nicht greifbaren Eindruck, etwas unheimliches, seltsames. Damit ist das übergeordnete Konzept von Antrischs Atmospheric Black Metal, welches erschaffen wird durch das Verweben dichter, packender Geschichten von historischen Expeditionen zu den entlegensten und lebensfeindlichsten Regionen der Welt und deren Auswirkungen auf das innerste Seelenleben ihrer Teilnehmer mit einem ebenso dichten, düsteren Klangkosmos, der zwischen aggressiven, peitschenden Riffs, narrativen Ambient-Parts und emotionalen Ausbrüchen nahtlos wechselt.

Die Band untermalt in ihren Live-Shows die Stimmung und Thematik der jeweiligen Expedition durch entsprechende optische Elemente und Details und kreiert damit ein ganzheitliches Erlebnis, in welchem der Besucher in die dunklen Erzählungen von hoffnungsloser Exponiertheit, Verzweiflung und Wahn hinein gesaugt werden.